

Strecke BE 1300 (Steffisburg -) Oberei - Signau (- Langnau)
Linienführung 2 Kunststrasse 19. Jahrhundert
Abschnitt 2 Brunnmatt; versetzte Bubeneibrücke von 1837
Landeskarte 1168

GESCHICHTE Stand Mai 2001 / mf

Die ehemalige Bubeneibrücke, heute als «Brunnmattbrücke» bezeichnet, wurde an ihrem alten Standort im Jahre 1837 errichtet, 1987 abgebrochen und bei Brunnmatt, zwischen Schüpbach und Emmenmatt, als Wanderwegbrücke neu errichtet. Sie liegt damit 800 m oberhalb des Zusammenflusses von Emme und Ilfis. Eine aktuelle Beschreibung findet sich in einer vom Kantonalen Tiefbauamt und Pro Emmental herausgegeben Broschüre: «1991 wurde sie als ehemalige Bubeneibrücke für eine Million Franken hierher versetzt. Die in früheren Jahren eingebauten Verstärkungen wurden entfernt, so dass sich die Bogenbrücke von 1837 in ihrem ursprünglichen Zustand präsentiert. Ihr Bau wurde seinerzeit vom Hochwasser überrascht und empfindlich gestört» (MEYER-USTERI 2004).

GELÄNDE Aufnahme 1. April 2001 / mf

Die Brunnmattbrücke weist gemäss Inschrifttafel eine Spannweite von 36.6 m, eine Länge von 40 m, eine lichte Höhe von 4.5 m und eine lichte Weite von 4.8 m auf. Sie dient heute als Teil des Wanderweges Emmenmatt–Schüpbach.

Seiten-...
Abb. 1 (mf, 1. 7. 2001)



*...und Innenansicht der ehemaligen
Bubeneibrücke von 1837, die 1991 als
«Brunnmattbrücke» am neuen Standort
wieder instand gesetzt wurde.
Abb. 2 (mf, 1. 4. 2001)*



— Ende des Beschriebs —